

ÖVSV-Österreich Rundspruch am 21. Mai 2017 HCJB-DX-Tipps am 27. Mai 2017

Herzlich Willkommen zu unserem monatlichen ADXB-Rundspruch!
Am Mikrofon sind heute Harald Süß und Franz Brazda

Folgender Beitrag beschäftigt sich mit dem Mittelwellen Rundfunk im ehemaligen Jugoslawien Gebiet. Ja Ihr habt richtig gehört, es gibt dort noch Mittelwelle, wenn auch stark reduziert. Die Zeitangaben sind hier ausnahmsweise in Mitteleuropäischer Sommerzeit.

SLOWENIEN:

Hier ist der Mittelwellenanteil noch am größten, wie ihr gleich hört.

549 kHz Radio Koper mit dem slowenischen Programm aus Beli Kriz an der slowenischen Mittelmeerküste. Man sendet mit 10 kW von 0500-2300 Uhr und kann in Mitteleuropa ganz gut gehört werden. Zur Nachtzeit wird das erste Programm des Nationalen Programms Radio Slovenija ausgestrahlt. Eventuelle Störungen können je nach Lokation des Hörers auftreten aus der Ukraine mit dem Nationalen Radio UR1, mit Spirit Radio aus Irland, und Algerien mit dem Jugendprogramm Jil FM (**sprich: schil FM**)

558 khz Muravidecki Radio, oder auch MMR genannt, ist das ungarisch sprachige Programm aus Murska Sobota. Man betreibt ein eigenes lokales Studio in Lendava an der Grenze zu Ungarn und spielt ebenfalls mit 10 kW. MMR kommt in der Zeit von 0445-2300, wobei zur übrigen Zeit auch das erste slowenische Programm aus Ljubljana ausgestrahlt wird. Hier könne sich als störend das staatliche Programm Radio Romania Actualitad oder das spanische RNE mit dem 5.Programm bemerkbar machen.

648 kHz Radio Murski Val ist das dazugehörige slowenische Regionale Programm aus Murska Sobota, das ebenfalls mit 10 kW in Mitteleuropa recht brauchbar zu empfangen ist. Man sendet ein eigenes Programm 24h rund um die Uhr. Störer wird es hier bestenfalls aus Spanien mit einem RNE Programm geben, ansonsten ist die Frequenz hier bei uns recht ungestört.

918 kHz Radio Ljubljana 1.Programm. Der nationale slowenischsprachige Kanal wird über den Sender Domzale ausgestrahlt, der vor einigen Jahren komplett überholt worden ist und daher mit guter Qualität in ganz Europa zu hören ist. Obwohl man derzeit mit reduzierter Leistung von etwa 50 kW fährt – man könnte bis zu 300 kW aufschalten – ist das Signal sehr brauchbar zu empfangen. Als einzige Beeinträchtigung könnte man den spanischen Sender Radio Inter aus Madrid erwähnen, der mit ebenfalls 50 kW in seiner Region jedenfalls vorherrscht. Programmlich sei auch zu erwähnen, dass es nach wie die englischen und deutschen Nachrichten mit je 5 Minuten Dauer um 2130 Uhr zu hören gibt.

1170 kHz Radio Capodistria in italienischer Sprache gehört zu den populärsten Programmen aus Slowenien und sendet ein Popmusikprogramm, das als Gegenpol zu den vielen italienischen Privatsendern dienen soll. Der Sender Beli Kriz wurde erst heuer renoviert und hatte eine ca 2 Monatige Sendepause zu verzeichnen. In dieser Pause war übrigens Abu Dhabi FM in arabisch zu hören, was jetzt wieder unmöglich geworden ist.

Radio Capodistria ist 24 h on air, wobei zu beobachten wäre, ob das früher beobachtete Programmsharing mit Radio Slovenija International aus Maribor doch noch aufrecht ist. Man übernahm tageweise abwechselnd das Nachtprogramm von RSI und Radio Capodistria. RSI sendet ansonsten nur auf UKW-Frequenzen.

KROATIEN

Leider gibt es derzeit keine Mittelwellensender mehr in Kroatien.

SERBIEN

Offiziell hat RTB Beograd sämtliche AM Sender eingestellt. Doch ein Sender ist offenbar noch in Betrieb, wie kürzlich bulgarische und Tschechische DXer festgestellt haben.

1602 kHz Radio Srbija 1. Programm spielt sein serbisches Programm aus Sienica, nahe der albanisch-Kosovarischen Grenze in den Bergen. Mit vermutlich 1 kW allerdings kommt man nicht sehr weit und es liegen nur aus der Region Berichte über dessen Aktivität vor. Der Low Power Kanal ist durch ähnlich kleine Sender in Mitteleuropa besetzt und es bedarf gute Antennen, Ausdauer und Glück, das Signal außerhalb der Region zu empfangen.

Inoffiziell gibt diverse Piratensender aus Serbien, die zwischen 1600 und 1650 kHz zu unregelmäßigen Zeiten senden. Aktuell wurde ein solcher Sender auf 1600 kHz beobachtet.

BOSNIEN & HERCEGOVINA

Das ursprünglich auf 612 kHz sendende Nationale Programm Radio Sarajevo hat seit den Kriegstagen vor längerer Zeit seinen Betrieb eingestellt. Übriggeblieben sind zwei kleinere Privatstationen, die noch auf Mittelwelle senden.

792 kHz Radio Banovići aus der gleichnamigen Stadt ist manchmal auch bei uns in Österreich zu hören, obwohl man nur mit 1 kW sendet. Zwischen 0600-1800 Uhr ist der Sender on air, sofern er wegen technischer Probleme nicht gerade repariert werden muss. Als störendes QRM könnte der tschechische Volksmusiksender Radio Dechovka oder der spanische Sender Radio Sevilla auftreten. Der griechische ERT Sender dürfte derzeit nicht in Betrieb sein und kann daher auch nicht den Empfang von Radio Banovici beeinträchtigen. 1503 kHz Radio Zavidovići ist ein etwas südlicher gelegener Privatsender, der auch bis in die späten Nachtstunden zu hören ist. Es wurde auch schon gemeldet, dass auch das Nachtprogramm bis in den Morgen auf der Mittelwelle zu hören war.

VOJVODINA(SERBIEN)

Leider sind dort keine Mittelwellensender mehr aktiv.

CRNA GORA / MONTENEGRO

Leider ist dort kein Mittelwellensender mehr in Betrieb. Zuletzt war noch Titograd/Podgorica aufgeschaltet, aber ist nun off air.

KOSOVO

549 kHz Radio Kosovo 1 ist mit einem Low Power Sender von ca 1 kW noch 24 h on air. RTK 1 wie das Programm auch genannt wird ist wohl kaum bei uns hörbar. Aber die DX-Gruppe aus Bulgarien mit tschechischen DXern hat das Signal nun bestätigt.

MAZEDONIEN

810 kHz Makedonski Radija 1 ist recht gut in den Nachtstunden in Mitteleuropa hörbar. Das mazedonische Inlandsprogramm wird über den Sender Ovce Polje mit reduzierter Leistung von 100 kW ausgestrahlt, um die bis 500 kW leistungsstarken Röhren nicht überzubelasten. Man betreibt den Sender 24 h am Tag, wobei Montag bis Samstag von 1900-2100 Uhr ein Auslandsprogramm mit dem Namen Radio Makedonia in den Sprachen Bulgarisch, Griechisch, Albanisch und Serbisch über den Äther geht.

Ergänzend darf darauf hingewiesen werden, dass das ADXB ein Infoblatt zu dem Thema „Radio auf Mittelwelle aus EX-Jugoslawien“ zusammengestellt hat, in dem auch Kontaktanschriften und Internetadressen angegeben sind. Bei Interesse kann man dieses bei uns anfordern, via E-Mail oder via Postbrief.

Aktuelle Kurznews:

Slowakei/Wiener Raum DAB+:

Mit „**Radio Vlna, Radio Jemne und ANTENA ROCK**“ wurden neu - auch im Großraum Wien empfangbar - 3 private Radiosender aus Bratislava im DAB+ Modus aufgeschaltet.

Satellit:

„**Euronews**“ das mehrsprachige europäische Nachrichten-TV wird via Satellit Astra 19,2 ° Ost nur mehr in französisch ausgestrahlt. Die deutschsprachige Version kann nur mehr via Internetstream empfangen werden.

Mit „**PMC TV**“ einen Musiksender in Farsi und „**R1 Extra**“ einen deutsch/russischen Werbesender sind 2 neue Programme via Astra 19,2° Ost aufgeschaltet worden. Die Frequenzen sind wie gewohnt auf der ADXB-Homepage zu finden